Fünf Jahre GOKb an der ZBW



Felix Hemme, ZBW – Leibniz-Informationszentrum Wirtschaft GOKb-Anwendertreffen, Göttingen, 07.11.2024



ZBW - Leibniz-Informationszentrum Wirtschaft

Eine ZBW, zwei Standorte in Kiel und Hamburg

- Gegründet im Jahr 1919
- ZBW ist Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft
- Unsere Rolle:
 - Überregionale Informationsversorgung
 - Infrastrukturdienstleistungen für die Wirtschaftsforschung
 - Anwendungsorientierte informationswissenschaftliche Forschung im Bereich Open Science/Digitale Wissenschaft





ZBW – Leibniz-Informationszentrum Wirtschaft

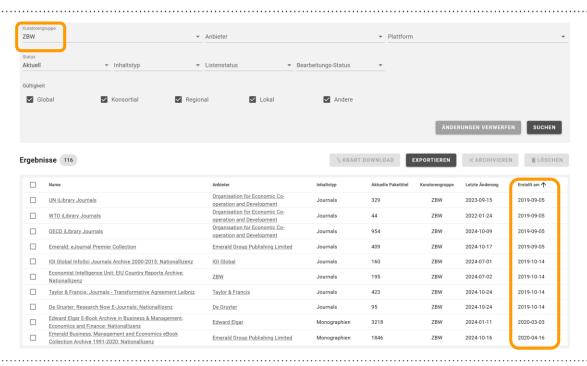
Lizenzierung von E-Ressourcen

- 1. Für die Bibliothekslandschaft: Verhandlung von Bibliothekskonsortien
- 2. Für die ZBW: Lizenzierung zur überregionalen Nutzung
- ZBW hat Personen für: Lizenzmanagement, Periodika- und Monografienerfassung, FOLIO-/GOKb-Projektmitarbeit, Fachkoordination ERM
- Bei Einsatz der GOKb an der ZBW geht es aktuell um
 - die E-Ressourcen für die Konsortialteilnehmenden
 - die kostenpflichtig lizenzierten E-Ressourcen der ZBW





Unsere ersten Schritte ...





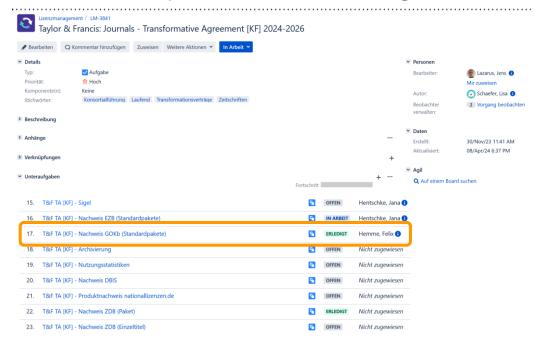
... und der aktuelle Zustand

- Pflege von 116 aktuellen Paketen
 - 52 Global
 - 17 Konsortial
 - 47 Lokal
- Automatischer Import der Pakete und Titel in FOLIO ERM
- Verknüpfung der Pakete mit Vereinbarungsdatensatz als Vereinbarungskomponente (mit eigenen beschreibenden Metadaten)
- Nachweis über aktuell lizenzierte sowie weggefallene/abbestellte Titel
- Durch Auswertung der Lizenzverträge Kenntnis über geltende Bedingungen



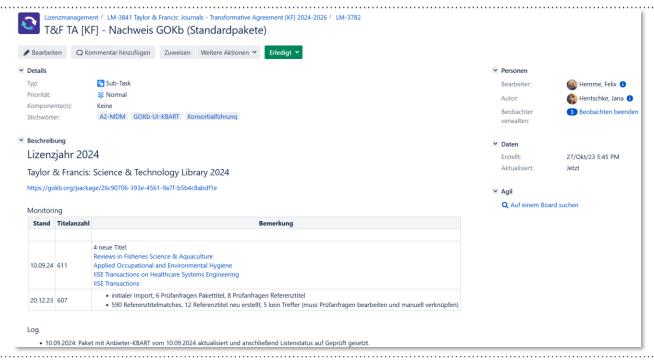


Jira als System zur Aufgabensteuerung





Jira als System zur Aufgabensteuerung







Arbeitsteilung beim Einpflegen der Paketlisten

- Team Metadaten-Management: Einspielungen von Anbieter-Titellisten im Standardformat KBART
- Gruppe Periodika: Laufende Pflege der Einzeltiteländerungen, wo kein KBART vorhanden
- Jira-Aufgaben zur GOKb-Pflege enthalten entsprechende Stichwörter zur Identifizierung der Tickets:

GOKb-Auto-EZB Aktualisierung automatisch aus EZB

GOKb-Auto-KBART Aktualisierung per automatischem KBART-Update

GOKb-UI-KBART Manuelles hochladen einer KBART-Datei

GOKb-UI-Manuell
Manuelles Update in GOKb-UI (kein KBART)





Arbeitsteilung beim Einpflegen der Paketlisten (nach Zuständigkeit)

- Team Metadaten-Management: Einspielungen von Anbieter-Titellisten im Standardformat KBART
- Gruppe Periodika: Laufende Pflege der Einzeltiteländerungen, wo kein KBART vorhanden
- Jira-Aufgaben zur GOKb-Pflege enthalten entsprechende Stichwörter zur Identifizierung der Tickets:
 - GOKb-Auto-EZB
 - GOKb-Auto-KBART
 - GOKb-UI-KBART
 - GOKb-UI-Manuell

Aktualisierung automatisch aus EZB

Aktualisierung per automatischem KBART-Update

Manuelles hochladen einer KBART-Datei

Manuelles Update in GOKb-UI (kein KBART)



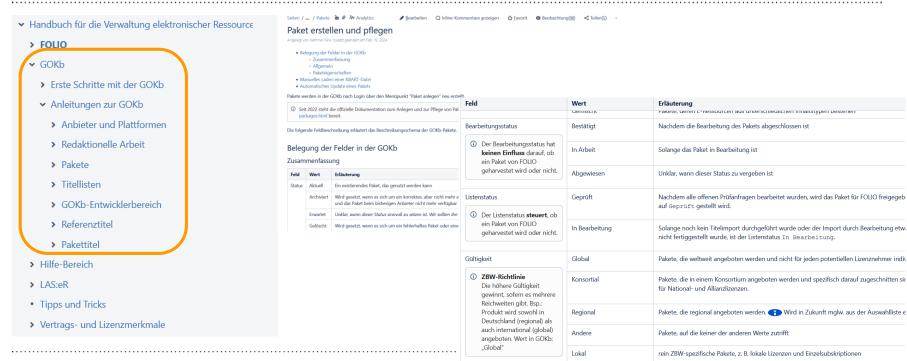


Bevorzugter Importweg

- Wo möglich, versuchen wir das automatische KBART-Update zu aktivieren
- Funktioniert nicht in jedem Fall, was meist an einem von zwei Problemen liegt:
 - Kein valides KBART
 - 2. Keine URL, die den automatisierten Abruf erlaubt
- Hilfsmittel: <u>Anbieter-/Plattformliste</u> der THWS



Interne Dokumentation







Beispiel für Metadatenpflege durch Prüfanfragen

ZDB-Korrekturen anstoßen



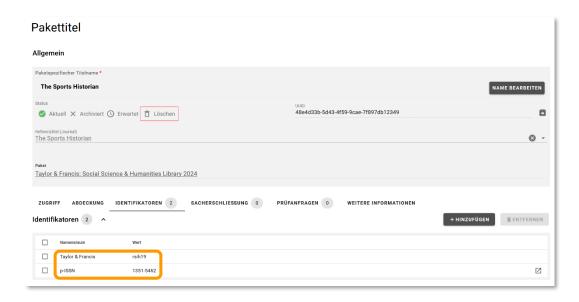


Titelzeile in Anbieter-KBART





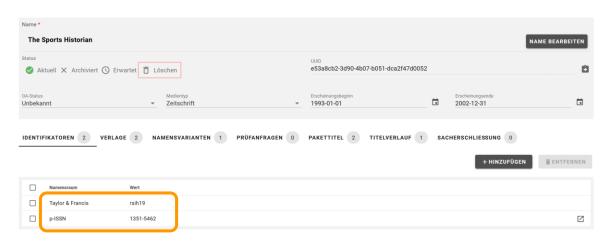
Nach Import entsteht ein Pakettitel





Ein automatischer Job verknüpft Pakettitel mit (bestehendem) Referenztitel

Referenztitel bearbeiten





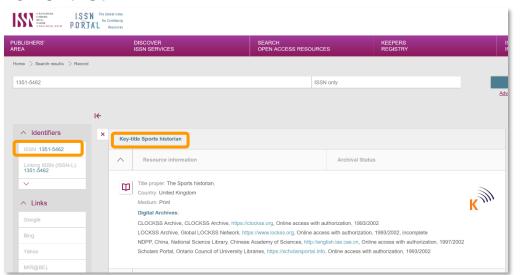
ZDB-ID kann nicht angereichert werden, da mit p-ISSN 1351-5462 kein Treffer erfolgt. Grund: In ZDB ist eine andere p-ISSN 0966-1042 erfasst.







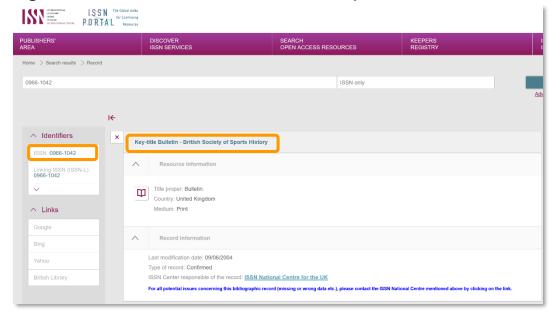
Nach Prüfung des ISSN-Portals wird klar, dass die p-ISSN 1351-5462 aus der Anbieter-KBART korrekt ist.





Laut ISSN-Portal gehört die in der ZDB erfasste p-ISSN 0966-1042 zum

Vorgängertitel.





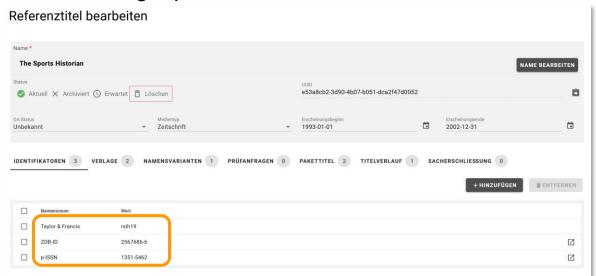


ZDB-Korrekturwunsch wird an ZBW-ZDB-Team mitgeteilt.

Aka ~"Sie kennen jemanden, der/die das selbst in der ZDB ändern kann."



ZDB-ID kann a) manuell in Referenztitel eingetragen oder b) automatisiert nach Korrektur in ZDB eingespielt werden.







Weitere Beispiele:

- 1. Transfer von ISSNs an andere Titel (i. d. R. Vorgänger/Nachfolger)
- 2. Korrektur vertauschter e-/p-ISSNs
- 3. Ergänzung fehlender ISSNs
- 4. Neuerstellung von Online-Titelaufnahmen
- 5. Erstellung nachträglicher ZDB-Splits von Online-Titelaufnahmen aufgrund neuem Regelwerk
- 6. Korrektur in EZB (Dubletten oder ISSN-Zuordnung)
- 7. Korrektur in Anbieter-KBART (fehlende Daten, falsche Spaltenbezeichnungen, Identifikatoren-Mix, Abdeckung, Splits, ...)





Warum nutzen wir die GOKb?

- **KBART:** Austauschformat für Metadaten, wie sie in der Lieferkette von Inhaltsanbieter:in bis zu den Bibliotheken dargestellt werden.
- Datenmodell: "KBART+", angereichert um wichtige bibliografische Identifikatoren sowie die Referenztitel-Ebene.
- Tiefe FOLIO-Integration: FOLIO als Nachfolgesystem des LBS4 wird bereits in Teilen an der ZBW verwendet. GOKb liefert kontinuierlich und automatisiert grundlegende Metadaten für den ERM-Betrieb.
- **Geschwindigkeit:** Bereits vor der Katalogisierung wissen wir, welche E-Ressourcen verfügbar werden sollten.
- Verbund- und BMS-unabhängig: Als Konsortialstelle können wir Inhalte unserer Lizenzen unabhängig von Verbund oder eingesetztem ERM bereitstellen.
- Open Data & Open APIs: Enthaltene Metadaten stehen unter CC0 und sind über freie APIs zugänglich.





Kontakt

Felix Hemme

f.hemme@zbw.eu



Lizenzhinweis

Der Inhalt dieser Präsentation steht unter der Lizenz CC BY 4.0:

https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/deed.de

